Frauenriegereise vom 1. und 2. September 2012

Am Samstagmorgen war es nass und trüb als wir in den Zug stiegen.Ziel war Courgenay, aber auch dort hatte der Wettergott kein Einsehen.

Im berühmten Hotel de Courgenay (Gilberte) stärkten wir uns mit Ovi, Tee und Kaffee.Anschliessend verkleideten wir uns wasserdicht. Eine spezielle Gruppe machte sich auf den Weg Richtung St.Ursanne.

Die Mittagsrast konnten wir bei einem Bauernhof unter dem Vordach einnehmen,da uns die nette Bäuerin Tisch und Bänke zur Verfügung stellte.

Leider kam immer mehr Nebel auf und die Sicht war sehr schlecht, sodass wir nach Courgenay zurückkehrten und mit dem Zug nach St.Ursanne fuhren.

Im gemütlichen Hotel de la Couronne bezogen wir unsere Zimmer und nach einer warmen Dusche wurden unsere Lebensgeister wieder geweckt. Es wurde uns ein feines Nachtessen serviert und bei einem guten Glas Wein vergassen wir den Regen.

Der Sonntag erwartete uns wieder nass und trüb. Mit dem Postauto fuhren wir nach Soubey, der Chauffeur hatte es sehr eilig, denn er fuhr wie bei einem Bergrennen.

Trotzdem gesund und heil angekommen, marschierten wir wieder gut verpackt dem Doubs entlang nach St.Ursanne. Aber eben es war matschig, nass und wir hatten eben immer ringsum Wasser. Nach einem kurzen Mittagshalt gedeckt mit Gold- und Silberfolie ging es weiter.

Der Clou der Reise, am Bahnhof St.Ursanne empfing uns die Sonne.

Für die Organisation von allen Teilnehmerinnen ein grosses Dankeschön an Margrit und Yvonne.

Reisebericht von Annarös Hartmann